

AUS DER GESCHÄFTSWELT

- Anzeige -



Die Jury verlieh Vertretern des TV Dielheim für sein Jugendsozialprojekt der großen Stern des Sports in Bronze

Großer Stern für viel Engagement

Volksbank: Wieslocher Stern des Sports in Bronze verliehen

Wiesloch. In diesem Jahr wurden die Sterne des Sports in Bronze erstmals auch in Wiesloch vergeben. Nachdem die Besten im lokalen Wettbewerb feststanden, lud die Volksbank Wiesloch zur Preisverleihung in ihr Veranstaltungszentrum ein. Und die Resonanz zeigte, dass die Entscheidung richtig war, bei diesem bundesweiten Projekt mitzumachen.

Die Jury, bestehend aus Ronald Zimmermann (Präsident Badischer Fußballverband), Dietrich Ewert (Funktionär im Sportkreis Heidelberg), Armin Rössler, (Redakteur) sowie Peter Schäfer (Marketingleiter der Volksbank Wiesloch) wählte im Vorfeld die besten Projekte aus. Dabei schafften es „nur“ zwei Vereine, die Mindestpunktzahl von 50 zu erreichen.

Wilhelm Rupp, Mitglied des Vorstandes, begrüßte die Anwesenden mit einer lustig-lau-nigen, aber auch nachdenklich stimmenden Rede zum Thema „Breitensport-Sponsoring – Aufgaben einer örtlichen Volksbank“.

Danach ging es weiter mit einem Vortrag von Ronald Zimmermann, der mit seinen Wor-

ten die Aussagen von Wilhelm Rupp noch verstärkte. Über die Vorgehensweise bis zur Entscheidungsfindung zum Träger des großen Sterns in Bronze setzte er gekonnt einen verbalen Spannungsbogen.

Dann endlich war es soweit: Die Preisverleihung stand an. Der erste Preis ging an den TV Dielheim für sein Jugendsozialprojekt (mittlerweile wurde das Projekt auf Landesebene auf den 2. Platz gesetzt), den zweiten Preis erhielt der SC Neptun Leimen für seine „Internationalen Jugendbegegnungen“.

Natürlich war die Freude groß bei den Preisträgern, die gerne die Gelegenheit wahrnahmen und Grußworte an die Anwesenden richteten. Die Freude und Genugtuung über die Auszeichnung war beiden anzumerken.

Zum Abschluss richtete Peter Schäfer seinen Blick auf die Sterne des Sports 2009 und forderte die Vereinsvertreter zur Teilnahme auf. Die Ausschreibung der Sterne des Sports ist für die nächsten Jahre laut Schäfer als wichtiges Marketinginstrument fest eingepplant.

Das „Saxophon-Quartett Südliche Bergstraße“ gab der Veranstaltung den musikalischen Rahmen, so dass ein kurzweiliger und dem Anlass entsprechender Event auf positive Resonanz bei allen Gästen stieß – einfach rundum gelungen. Ein besonderes Geschenk durfte noch jeder Gast mit nach Hause nehmen: Wie Wilhelm Rupp in seiner Begrüßung vermerkte, hätte jeder anwesende Vereinsvertreter für sein Engagement einen Stern verdient. Da die Vergabe jedoch an bestimmte Richtlinien geknüpft ist, sei dies leider nicht möglich. Peter Schäfer lies aber den Worten Taten folgen, indem er an alle Gäste einen Weihnachtsstern verteilte. Vielleicht „erwächst“ daraus ja einer der nächsten goldenen Sterne.

Was sich im Nachhinein als absolut richtig und wichtig erwiesen hat: Die Einladung zur Preisverleihung erging an alle Vereinsvorsitzenden aus dem Geschäftsgebiet. Und viele nutzten die Gelegenheit, einfach mal zu schauen, was da eigentlich dahintersteckt. Mit der Konsequenz, im nächsten Jahr auf jeden Fall dabei zu sein. ps